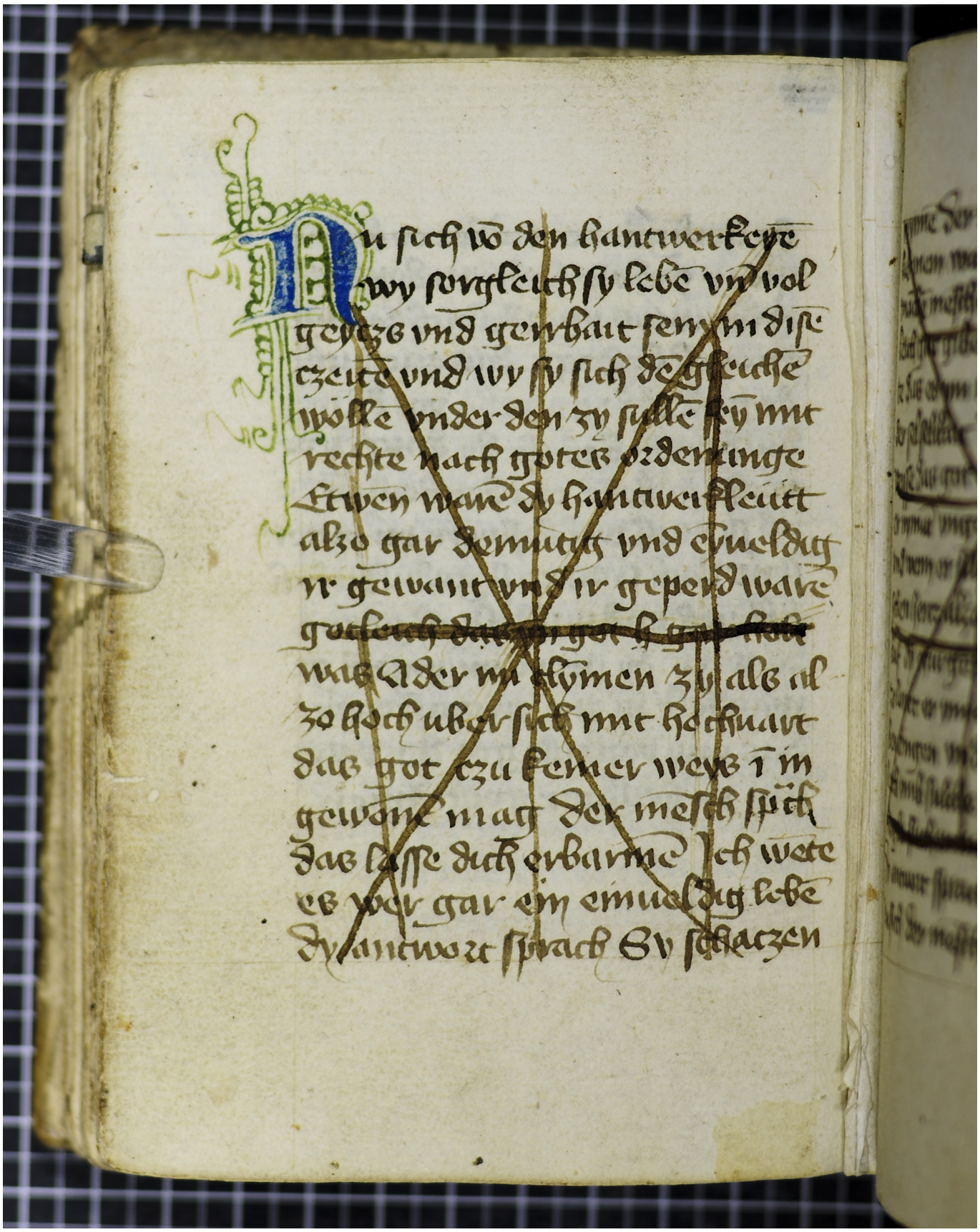
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41370
Copyright: Melk, Benediktinerstift



Nu sich wo den hantwerkeyr
wy sorgleich sy lebe vn vol
geytz vnd gewhaut sey in dise
czeit vnd wy sy sich dez geleiche
wolle vnder den zy sulle sey mit
recht nach gotes ordenunge
Etwen ware dy hantwerkleutt
also gar demutig vnd eynueldig
vr gewant vnd vr geperd ware
~~gotleich dan got hat~~ hat
was alder mit eymen zy alb al
so hoch uber sich mit hochmut
das got czu keiner weys im
gewone mag der mesch sprich
das lasse dich erbarme Ich were
es wer gar ein eynueldig lebe
dy antwort sprach Sy schlaczen